

Anlage 5.6, Arbeitsblatt

Aufgabe 1. Lies den Text auf S. 178 sowie Q6 und Q7 und bearbeite die folgenden Aufgaben dazu:

a) Stelle dar, wie die Telegrafie funktionierte.

.....

.....

.....

b) Erkläre, wie die Elektrifizierung den Alltag im 19. Jahrhundert veränderte.

.....

.....

.....

c) „Der Telegraf bedeutete das Ende der Feindseligkeiten zwischen den Nationen.“ Erläutere, wie die beiden US-amerikanischen Autoren aus Q7 zu diesem Urteil gekommen sind.

.....

.....

.....

d) Nimm Stellung zu der Aussage, dass die Telegrafie eine Vorgängerin des Internets war. Beziehe dich auf Q7 und den Autorentext.

.....

.....

.....

.....

.....

Aufgabe 2. Lies den Text auf S. 179 sowie D9.

a) Erkläre, was eine Choleraepidemie ist und wie sie in Europa bekämpft wurde.

.....

.....

.....

.....

.....

b) Erkläre, welchen Einfluss die Kanalisation auf die Stadtentwicklung hatte. Berücksichtige dabei den Autorentext und Q8 (S. 179) und die folgende Tabelle.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Historische Städte mit Kanalisation im Jahr:		Bevölkerung ca.
Rom	100	1.000.000
Bagdad (Iraq)	1000	2.000.000
London (ohne Kanalisation)	1800	1.000.000
London	1900	5.000.000
Paris (noch Kanalisation)	1800	600.000
Paris	1900	2.715.000

Anlage 5.6, Arbeitsblatt

Aufgabe 3

a) Erörtere, warum die Landbevölkerung von den neuen Errungenschaften deutlich später profitierte.

.....

.....

.....

.....

b) Analysiere die Tabelle. Vergleiche und bewerte den Zugang zu Nachrichtensendungen im 19. Jahrhundert und heute.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

So teuer war das Telegrafieren in der Schweiz
(Preise in Franken):

	1860	1870	1880
Billigstes Telegramm (Inland)	1,00	0,50	0,80
1 kg Brot	0,40	0,45	0,39
Stundenlohn eines Arbeiters	0,12	0,15	0,23

Quelle: In 28 Minuten von London nach Kalkutta, Museum f. Kommunikation, Bern 2000.

.....

.....

.....

.....